



SNV AUGUSTINER BRÄU KLOSTER MÜLLN (2)

Das neue Michaelbeuern-Stüberl verfügt jetzt über 80 Sitzplätze. Kleines Bild: Das alte Stüberl wurde abgetragen.

Zuwachs im Augustiner Bräustübl

Ein neues Gebäude bereichert seit Kurzem das Ensemble am Augustiner Bräu Kloster Mülln. Darin untergebracht ist im Untergeschoß eine moderne Lagerhalle mit Palettieranlage, im Obergeschoß das neue Michaelbeuern-Stüberl für rund 80 Gäste. Der Raum steht ab sofort für Feierlichkeiten aller Art zur Verfügung.

Das Augustiner Bräustübl ist eine Salzburger Institution. 1621 begannen die in Salzburg ansässigen Augustiner-Eremiten, hier Bier zu brauen. Nicht nur für den Eigenverbrauch, sondern auch zum Wohl derer, die außerhalb der Klostermauern lebten. 1835 wurde der Betrieb der Braugaststätte von der Benediktinerabtei Michaelbeuern übernommen und noch weiter ausgebaut. Heute bietet das von den Salzburgern liebevoll nur „Bräustübl“ genannte Braugasthaus Platz für 2400 Menschen. Trotz dieser beachtlichen Größe ist es mit Sicherheit einer der gemütlichsten und einladendsten Orte in der Stadt Salzburg.

Damit das auch künftig so bleibt und alle Besucher und Besucherinnen das köstliche Bier und die besondere Atmosphäre dieses Ortes noch lange genießen können, muss im Hintergrund vieles geleistet und erneuert werden. So wurde erst vor Kurzem ein großes Projekt

abgeschlossen, das zwei wichtige Interessen der Braugaststätte in Einklang bringt. Abt Johannes Perkmann, geschäftsführender Gesellschafter des Augustiner-



Abt Johannes Perkmann

„Die Bräustübl Atmosphäre muss immer spürbar sein.“

bräus fasst die Ziele zusammen: „Mit dem Neubau auf dem Areal haben wir einerseits unsere Lagerlogistik auf den neuesten Stand gebracht und zugleich unsere gastronomischen Kapazitäten erweitert.“ Errichtet wurde das Gebäude an genau jener Stelle, an der vorher das Michaelbeuern-Stüberl seinen Platz hatte. „Der Bestand aus den 1950er-Jahren wurde abgetragen“, schildert Direktor Rainer Herbe. „Ersetzt wurde das alte

Michaelbeuern-Stüberl jetzt durch einen zweigeschossigen Baukörper – mit Lager im Untergeschoss und Gaststube im Obergeschoss.“ Von außen fügt sich der Neubau nahtlos in das historische Ensemble ein. Kein Zufall, wie Herbe betont: „Unser Brauhaus ist über Jahrhunderte hinweg Stück für Stück gewachsen. Wann immer etwas dazu gebaut wurde, hat man sich bei Raumhöhen, Fensterformen und der Gestaltung am Be-

stand orientiert. Dieses Prinzip haben wir auch diesmal fortgeführt“, so Herbe.

Lager und Palettieranlage

Im Untergeschoss des Neubaus befindet sich jetzt eine moderne Lagerhalle für Leer- und Vollgebände mit einer Nutzfläche von 420 Quadratmetern.

Herzstück ist hier nun eine automatische Palettieranlage, die jetzt alles übernimmt, was früher händ-



Fachkompetenz
und langjährige
Erfahrung im
Baubereich.



BEWEISSICHERUNG
 GUTACHTEN
 SACHVERSTÄNDIGENDIENST

BGS Beratung GmbH | Ferdinand Spannring Straße 28a | 5023 Salzburg
 Tel.: +43 662 902050 | office@bgs-beratung.at | www.bgs-beratung.at

disch abgewickelt werden musste. „Der Roboter nimmt die leeren Kisten von den Paletten auf und setzt sie auf ein Förderband, das sie zur Abfüllanlage bringt“, erklärt Braumeister Hansjörg Höpflinger den Vorgang. „Rund 7000 Flaschen bzw. 350 Kisten können so pro Stunde verarbeitet werden.“ Das bringe eine enorme Arbeitsentlastung, denn zuvor musste das Leergebinde aus Platzgründen sogar ausgelagert werden. Ein Stadel im rund 30 Kilometer entfernten Michaelbeuern diente dafür als Zwischenlager. „Die Kisten mussten ständig hin- und hertransportiert werden, was mit einem enormen Aufwand verbunden war“, berichtet der Braumeister. Durch die zentrale Lagerlösung am Areal in Mülln entfallen nun alle aufwändigen Transporte. „Die Anlage reduziert jetzt auch unsere CO₂-Bilanz“, freut sich Höpflinger.

Michaelbeuern-Stüberl 2.0.

Mindestens genauso stolz wie auf die neue Halle sind die Verantwortlichen im Müllner Bräu auch auf das Michaelbeuern-Stüberl, das mit 80 Sitzplätzen nun doppelt so groß ist wie die Vorgängerräumlichkeit. „Die Raumgröße von 82 Quadratmetern erschließt uns die Möglichkeit, jetzt auch Veranstaltungen in mittlerer Größe auszurichten“, betont der Direktor-Stellvertreter Herbert Götzinger. Besonders eigne sich der Raum für Familienfeiern und kleinere Hochzeiten. „Technisch ist das Stüberl jetzt voll ausgestattet“, setzt Götzinger fort. „Dafür, dass von der guten Stimmung nichts nach außen dringt, sorgt ein Akustikputz.“

Ein Großteil der Innenausstattung wurde von den hauseigenen Handwerkern gefertigt, darunter viele Holzelemente und auch die Wandgestaltungen. Einen außergewöhnlichen Blickfang bietet im



Das neue Gebäude am Areal fügt sich ins Ensemble ein.

Bright futures in the making.

Jetzt durchstarten: **Möbelbau und Innenarchitektur am Campus Kuchl studieren.**



FH Salzburg
Holztechnologie & Holzbau

Strauß

KÄLTE / KLIMA / KOMPETENZ



MCC
Dipl.-Ing. Cerin Consulting
ZT Gesellschaft m.b.H.
Hoch- Tief- und Brückenbau
Konstruktiver Ingenieurbau, Statik
A-5020 Salzburg Franz-Wallack-Straße 47
Tel.: +43-(0)662-632 972 E-Mail: office@mcc.co.at
www.mcc.co.at




RHZ
Stauben mit Vertrauen

SYMPATHISCH. PROFESSIONELL. LÖSUNGSORIENTIERT.

Hochbau für höchste Ansprüche.

RHZ Bau GmbH
Ziegelgasse 26 / 5020 Salzburg

☎ +43 (0) 662 664947-0 | 🌐 www.rhz.at
✉ office@rhz.at | 📷 rhz_bau



Raum eine große Bleiverglasung mit direktem Bezug zum Benediktinerstift in Michaelbeuern. Auch in Sesseln und Gestaltungselementen finden sich wiederkehrend Symbole und Wappen, darunter auch das des amtierenden Abts Johannes Perkmann. All diese Zeichen geben Aufschluss über die lange Tradition der Brauerei und ihre Verbindung zum Benediktinerorden.

Eine ganz besondere Rolle bei der Planung des neuen Stüberls haben Studierende des FH-Studiengangs Holzbau und Holztechnologie eingenommen. Der beteiligte Jahrgang der Fachhochschule in Kuchl entwickelte Ideen zur Raumaufteilung und Nutzung, die maßgeblich in die Planung einge-

flossen sind. „Die Studierenden haben sich in unser Projekt Michaelbeuern-Stüberl mit großem Einfühlungsvermögen und Begeisterung eingebracht und mit ihren



„Ich bin sehr dankbar dass uns das alles gelungen ist.“


Abt Johannes Perkmann,

Vorschlägen wesentlich zum Gelingen beigetragen“, bedankt sich Abt Johannes Perkmann bei den Studierenden.

Umbau bei laufendem Betrieb
Während der gesamten Bauzeit



SPENGLER & DACHDECKER
PARADEISER



schlosserei wenger

Metalltechnik Wenger GmbH & CoKG
Gansholstraße 21
A-5020 Salzburg
Tel: +43(0)662 83 36 18
Fax: +43 (0)662 83 36 23
buero@schlosserei-wenger.at
www.schlosserei-wenger.at

Edelstahlarbeiten | Zäune | Geländer | Portale | Bauschlosserei



Gebinde-Roboter.

von November 2024 bis Jänner 2026 wurde der laufende Betrieb – Ausschank und Produktion – nicht unterbrochen“, erklärt Direktor Herbe. Eine herausfordernde Situation. „Natürlich war eine Baustelle mitten im Betrieb spürbar“, fügt auch Baumeister Hansjörg Höpflinger hinzu. „Aber unsere Gäste haben viel Verständnis gezeigt, wofür wir uns nachträglich auch noch bedanken möchten.“

Weil das Brauhaus ein Teil der Salzburger Altstadt ist wurde die Planung für den Neubau eng mit dem Altstadtschutz abgestimmt. Zudem waren sowohl archäologische Untersuchungen wie auch geologische Begleitung erforderlich. Der Bauplatz in Hanglage erwies sich als fordernd: Er musste



Eine neue Lagerhalle sorgt für logistische Erleichterungen.

mit Spundwänden abgesichert werden, um Rutschungen zu verhindern.

Betriebe aus der Region

Am Projekt beteiligt waren überwiegend Firmen aus dem Großraum Salzburg, dem Flachgau und dem oberösterreichischen Raum. Mit einer Feier für die beteiligten Firmen und Mitarbeiter wurde das Bauprojekt nach 14 Monaten Bauzeit nun vor Kurzem feierlich abgeschlossen. Abt Johannes Perkmann: Wir danken allen beteiligten Firmen und Planern, die so großartig dazu beigetragen haben dieses Projekt zu realisieren.“ Es sei nicht immer einfach, die Tradition des Hauses zu bewahren und gleichzeitig das Un-

ternehmen auf den Stand der Zeit zu bringen, fügt er hinzu. „Es ist immer eine große Herausforderung, Neues und Altes zu verbinden. Wir schauen, dass wir technisch und servicemäßig up to date sind, und gleichzeitig sollen die Gäste hier hereinkommen und wie gewohnt daheim sein. Die typische Bräustübl-Atmosphäre muss immer spürbar bleiben – ohne Anbiederung an zeitweilige modische Trends.“

Dankbar ist Abt Johannes insgesamt für alles, was im letzten Jahr umgesetzt werden konnte. „Ich freue mich sehr, dass uns so vieles gelungen ist. Wir bekommen mit dem neuen Lager eine ausgezeichnete Möglichkeit, die Logistik zu verbessern. Das neue Michaelbeuern-Stüberl schließt eine Lücke zwischen den kleinen Stüberln und den großen Sälen, damit Gruppen in mittlerer Größe besser aufgenommen werden können.“

SNV/AUGUSTINER BRAU KLOSTER MÜLLN (3)

	Baumeister Dipl.-HTL-Ing. Helmut Hopfner
	Augustinergasse 4a 0862 87 72 47 5020 Salzburg www.bmst-hopfner.at
PLANUNG ÖRTLICHE BAUAUFSICHT PROJEKTMANAGEMENT	

bauphysikTeam

Zwittlinger & Staffl Engineering OG

Technisches Büro für Wärme- und Schallschutz
 Beratung • Gutachten • Berechnung • Schallmessungen
 A-5020 Salzburg • Eugen-Müller-Straße 1
 www.bauphysik-team.at • office@bauphysik-team.at



(((CLIMASONIC)))
 einblasen.aufspritzen.absaugen

AKUSTIKPUTZ - EINBLASDÄMMUNG

BG - T
 Trockenbau GmbH



- Elektroinstallation • Schaltschranktechnik
- Netzwerktechnik • PV-Anlagen • Störungsdienst

Ing. Viktor Sachs GmbH
 5023 Salzburg – Mauermannstraße 2
 Tel. +43 (0)662/871224-0 Fax 0662/871224-10